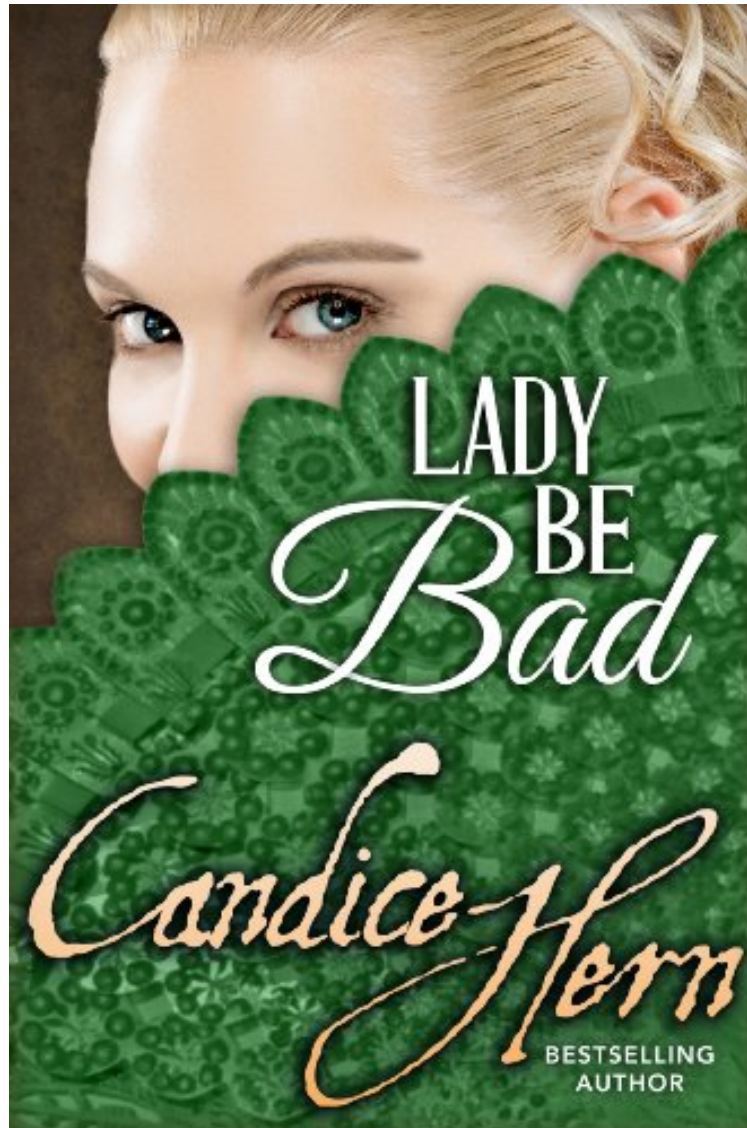


(Read free) Lady Be Bad (The Merry Widows Book 3) (English Edition)

Lady Be Bad (The Merry Widows Book 3) (English Edition)

Von Candice Hern

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #267596 in eBooksVerffentlicht am: 2012-01-27Erscheinungsdatum: 2007-08-07File Name: B0072NXGRW | File size: 58.Mb

Von Candice Hern : Lady Be Bad (The Merry Widows Book 3) (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lady Be Bad (The Merry Widows Book 3) (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 3. Teil der Merry Widows ReiheVon Happy End Bcher - NicoleGrace, ist zwar Mitglied der "Frhlichen Witwen", kann jedoch schwer nachvollziehen, dass ihre Freundinnen beschlossen haben, sich alle einen Liebhaber zu nehmen, nachdem ihr Mann gestorben ist. So ein frivoles Verhalten kommt fr sie nicht in Frage- denkt sie.Daher hat sie fr John,

Viscount Rochdale lediglich Verachtung brig, als er damit beginnt ihr nachzustellen. Womit sie nicht rechnet, ist, dass sie auf einen Kuss den er ihr in einem schwachen Moment raubt, so leidenschaftlich reagiert! Sie hadert mit sich, hat ihr Ehemann, ein Mann der Kirche sie doch Zeit seines Lebens vor der leidenschaftlichen Natur der Frau gewarnt- sie kann jedoch nicht verhindern, dass sich ihre Wege immer wieder kreuzen. John hat jedoch einen guten Grund für seine Werbung. Der Lebemann hat kurz zuvor mit einem anderen Adligen eine wie er meint todsichere Wette abgeschlossen, bei der es darum geht, Grace in sein Bett zu bekommen... Dies ist nun der dritte Teil der "Merry Widow" Reihe um Grace, die in den beiden Vorgängerbänden eher eine frömmelnde und prde Nebenfigur und wie ich zugeben muss, nicht unbedingt meine "Lieblingwitwe" war. In diesem Roman jedoch erfährt man den Grund für ihr Verhalten und dieser wird so plausibel erklärt, dass man Graces "Schwäche" bald versteht. Zudem hat die Autorin in diesem Buch auch sehr viel Wert darauf gelegt, das Innenleben ihrer beiden Hauptfiguren sehr genau zu beschreiben, so dass ich Grace nun im Nachhinein fast am liebsten von allen "fröhlichen Witwen" mag, womit ich im Vorfeld nie gerechnet hätte. Man erfährt in diesem Band auch, wie viel ihr an dem von den "Merry Widows" ins Leben gerufenen Witwen und Waisenprojekt liegt und wird als Leser nebenbei mit vielen weiteren guten Eigenschaften ihrer Person konfrontiert. Auch die brigen Witwen haben wieder einigen Anteil in diesem Band über Grace und besonders Wilhelmina steht ihrer Freundin immer wieder mit Rat und Tat zur Seite. Die Autorin bedient sich wie in den Vorgängerromanen eines sehr guten, flüssigen Schreibstils. Soviel zu den Pluspunkten des Romans. Ein paar negative Dinge möchte ich dennoch anmerken, auch wenn ich diesen Roman eigentlich als monatlichen Lesetipp vorgeschlagen habe. Ich liebe in der Regel Romane, in denen das Gefühlsleben der Hauptfiguren etwas ausführlicher beschrieben wird, genauso möchte ich auch ihre Gedanken erfahren, um sich so vertrauter mit den Figuren machen und mit ihnen mitlachen und mitleiden zu können. In diesem Fall hat es die Autorin meiner Meinung nach ein wenig bertrieben damit. Im letzten Drittel des Buches nervte mich Johns innerliche Selbstkasteiung irgendwann nur noch, zumal er ja trotz seiner Skrupel nicht den Mut hatte, sich Grace anzuvertrauen als es wichtig gewesen wäre. (Worum es geht, lest lieber selbst nach, ich will hier nicht unbedingt spoilern. ;-)) Obwohl ich ein Herz für schurkische Helden habe, lässt Candice Hern John einfach zu lange manipulativ agieren, so dass man ihn nicht unbedingt als Sympathieträger in sein Herz schließen wird. Das ist aber auch schon alles an Kritikpunkten, die eine 5.0 Bewertung verhindert haben. Da der Gesamteindruck des Romans jedoch ansonsten sehr gut war und ich Grace und die fröhlichen Witwen einfach sehr mag, möchte ich trotzdem eine 4.5 geben. Eine Rezension von Happy End Bcher. (NG)1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein schrecklich unsympathischer Held, in welchem man sich verlieben muß. Von maMadameDie Bischofs Witwe Grace soll sich einen Liebhaber nehmen, was sie wohl in den Vorgängerbüchern immer abgelehnt hat. Auf Grund einer Wette will John Grayston, Viscount Rochdale die anständige Grace, auch weil sie eine Bischofswitwe ist, verführen. Nach geraumer Zeit will er sie dann fallen lassen, was für ihn ein ganz "natürlicher" Werdegang ist in seinem Leben. Lord Rochdale hält nicht viel von Frauen, sie dienen ihm nur zur Befriedigung, ansonsten glaubt er, dass alle Frauen manipulativ und verlogen sind, ob sich selbst oder anderen gegenüber. Auch ist ihm sein teilweise gerechtfertigter Ruf als Schuft völlig egal. Was andere denken oder fühlen interessiert ihn nicht. Doch seine langsame Verführung von Grace lässt plötzlich ein anderes Bild einer Frau aufkommen, was er aber stetig verdrängt, es geht schließlich um eine Wette, schafft er Grace nicht in sein Bett, dann verliert er sein geliebtes Rennpferd. Und das Pferd ist ihm natürlich wichtiger. Ich habe die Vorgängerbücher nicht gelesen und war dennoch gebannt von dem Buch und der Geschichte in welcher, nach dem Plot zu schließen, so gar keine spannende Handlung sein kann. Doch die Verführung ist so natürlich und schon geplant und sogar nachvollziehbar, dass man sogar versteht, warum Grace sich ihm hingibt. Das dann Liebe ins Spiel kommt und natürlich Herzschmerz ist auch von Anfang an klar. Und doch will man/frau es GENAU wissen! Ich kenne die Vorgänger Geschichten nur den Klappentexten nach und dieses Buch fängt wohl direkt an, wo der letzte 2 Teil aufgehört hat, aber das hat mir jetzt nicht gefehlt. Auch wenn ich wahrscheinlich dem "Helden" noch negativer gegenüber eingestellt gewesen wäre, als so oder so. John Rochdale ist mir erst schrecklich unsympathisch, aber irgendwie fange ich an den Tu-nicht-gut zu mögen, er ist nie hinterhältig, er ist immer ehrlich und offen in seinem Absichten, was man von Grace in ihrer Präterie nicht sagen kann. Es scheint, da man in diesem Buch einige neue Ein- und Ansichten von Grace und John erhält, die wohl in den Vorläufern nicht so klar waren, wahrscheinlich nicht mal vorstellbar. Das Buch ist so spannend, weil beide Personen sich so verändern, nur weil sie sich auf den anderen einlassen und das ist schon mit zu verfolgen, genau da liegt die Spannung in dieser Geschichte. Mir hat es von Anfang bis zum Ende sehr gut gefallen und ich gebe zu, das ich mir zumindest den Vorgänger Band doch noch bestellen werde, also den Teil 2 ("Fremder und Geliebter / Just one of those Flings" oder auch unter dem Titel erschienen "Verwegene Leidenschaft"). Der erste Teil "Ein Liebhaber und Gentleman/In the Thrill of the Night" hat mich jetzt von der Geschichte nicht so gefesselt, aber wer weiß, vielleicht muß ich nach dem 2. Teil dann doch noch den ersten lesen... Eben alles von Hinten aufziehen... Wie auch immer, ich finde, das dieses Buch auch alleine funktioniert. Der Held ist am Anfang auch so schon ein bler Schleimer, aber wie erwähnt, er bessert sich zum Ende hin und man beneidet die gute Grace fast ein wenig um ihn! Schluchzen inklusive! :o) In der Kurzgeschichtensammlung "It Happened one Night" findet man die letzte Liebesgeschichte der Merry Widows Reihe. Was übrigens ein sehr gute Sammlung ist.

KurzbeschreibungFans of the historical romances of Sabrina Jeffries, Loretta Chase, and Jo Beverly will enjoy this sexy, award-winning romance by New York Times bestselling author Candice Hern. John Grayston, seventh Viscount Rochdale, has never refused a wager, especially one that involves enticing a beautiful woman into his bed. Hes willing to stake his most prized possession that theres not a single woman in all England immune to his charms. But when the object of the wager is the prim and proper Grace Marlowe, he has to turn on the full force of his seductive charm. Graces stalwart virtue is put to the test when the infamous libertine shows an unexpected interest in her. Outraged, flattered, and reluctantly attracted, she soon finds herself falling under the spell of the man behind the scandalous reputation. Rochdale, in turn, is delighted to discover a fiery passion beneath the widows prudish faade. But when hearts and lives become tangled in the gamble, the truth of his seduction could ruin everything. "Exquisitely sensual, brilliantly plotted, and laced with wicked wit, this latest addition to Hern's "Merry Widows" series sparkles with rare fire as its sheltered heroine comes into her own in the arms of a charming rascal and learns just how rewarding it is to be 'bad'." Library Journal "Richly nuanced characters, wickedly subtle wit, and elegantly sensual style." -- BookList "Perfect! Absolutely, positively, without a doubt, LADY BE BAD is an utterly perfect read!" Romance Reader at Heart

From BooklistAs far as John Grayson, Viscount Rochdale, is concerned, there isn't a woman in London he can't successfully seduce. So when Lord Sheane poses the challenge to find one female immune to his legendary charms, Grayson immediately accepts. That woman turns out to be Grace Marlowe, an eminently proper bishop's widow who is dedicated to charity and good works. Melting the widow's icy reserve proves to be delightfully challenging, but what begins as a simple wager soon becomes something much more complicated as Grayson realizes that he is falling in love. Hern's signature richly nuanced characters, wickedly subtle wit, and elegantly sensual style are in place in the third book of her superbly entertaining Merry Widows series. Charles, John

KurzbeschreibungFans of the historical romances of Sabrina Jeffries, Loretta Chase, and Jo Beverly will enjoy this sexy, award-winning romance by New York Times bestselling author Candice Hern. John Grayston, seventh Viscount Rochdale, has never refused a wager, especially one that involves enticing a beautiful woman into his bed. Hes willing to stake his most prized possession that theres not a single woman in all England immune to his charms. But when the object of the wager is the prim and proper Grace Marlowe, he has to turn on the full force of his seductive charm. Graces stalwart virtue is put to the test when the infamous libertine shows an unexpected interest in her. Outraged, flattered, and reluctantly attracted, she soon finds herself falling under the spell of the man behind the scandalous reputation. Rochdale, in turn, is delighted to discover a fiery passion beneath the widows prudish faade. But when hearts and lives become tangled in the gamble, the truth of his seduction could ruin everything. "Exquisitely sensual, brilliantly plotted, and laced with wicked wit, this latest addition to Hern's "Merry Widows" series sparkles with rare fire as its sheltered heroine comes into her own in the arms of a charming rascal and learns just how rewarding it is to be 'bad'." Library Journal "Richly nuanced characters, wickedly subtle wit, and elegantly sensual style." -- BookList "Perfect! Absolutely, positively, without a doubt, LADY BE BAD is an utterly perfect read!" Romance Reader at Heart